

Gold seitwärts

19.12.2025 | [Martin Siegel](#)



Marketingmitteilung

Der Goldpreis befestigt sich im gestrigen New Yorker Handel von 4.320 auf 4.332 \$/oz. Heute Morgen gibt der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong leicht nach und notiert aktuell mit 4.327 \$/oz um 5 \$/oz unter dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien entwickeln sich seitwärts.

Von der Weltfinanzkrise über den Crack-up-Boom (Katastrophenhaussse) zur Währungsreform

USA beschließen ein Waffenpaket über 11 Mrd \$ für Taiwan.

Kommentar: Ein Kriegsschauplatz reicht nicht dafür aus, dass die Bevölkerung eine Währungsreform akzeptieren würde. Vgl. Vortrag Edelmetallmesse 2022, Folie 43: „Da die Menschen die Begründung einer mehr oder weniger weltweiten Währungsreform mit massiver Verarmung großer Teile der Weltbevölkerung mit einem lokalen Krieg in der Ukraine nicht akzeptieren werden, sind weitere Kriegausbrüche an den Sollbruchstellen Nordkorea/Südkorea, Indien/Pakistan, Taiwan/China, dem Iran und in den Anrainerstaaten der Ukraine zu befürchten“, Quelle: www.stabilitas-fonds.de (PDF)

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis entwickelt sich der Goldpreis bei einem stabilen Dollar seitwärts (aktueller Preis 118.801 Euro/kg, Vortag 118.631 Euro/kg). Nach der Ankündigung der Zentralbanken, die Geldpolitik wieder zu lockern und der Entscheidung am 18.03.25, Deutschland mit etwa 1.700 Mrd Euro zusätzlich zu verschulden, haben wir unser Goldpreisziel auf 2.800 bis 3.000 \$/oz angehoben. Die Goldkäufe der BRICS-Staaten und mutmaßlich der US-Behörden überlagern derzeit unser Goldpreisziel, sind aber nicht zu kalkulieren.

Wir werden diese Zentralbankkäufe erst in unserem Goldpreisziel berücksichtigen, wenn es sich bestätigt, dass sie nachhaltig sind. Wir empfehlen im aktuellen geldpolitischen und politischen Umfeld voll in Gold, Silber, Platin und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber gibt leicht nach (aktueller Preis 65,84 \$/oz, Vortag 66,29 \$/oz). Platin verliert (aktueller Preis 1.937 \$/oz, Vortag 1.962 \$/oz). Palladium zieht an (aktueller Preis 1.684 \$/oz, Vortag 1.658 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich uneinheitlich. Der Ölpreis fällt (aktueller Preis 59,69 \$/barrel, Vortag 60,21 \$/barrel).

Die nordamerikanischen Goldminenaktien entwickeln sich seitwärts. Der Xau-Index notiert unverändert bei 338,4 Punkten. Die Standardwerte zeigen sich wenig verändert. Bei den kleineren Werten verbessern sich Northern Dynasty 4,5%, Vista 3,8% und Chesapeake 3,3%. GoGold geben 4,1%, New Found 4,0% und Integra 3,4% nach. Bei den Silberwerten verbessert sich SSR 1,5%. Santacruz fallen 5,9% sowie Abra und Discovery jeweils 5,5%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel seitwärts. Anglogold befestigt sich 1,4%. DRD gibt 2,8% nach.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen uneinheitlich. Bei den Produzenten steigen Kingsgate 8,6%, Catalyst 8,2% und St Barbara 6,8%. Rand fallen 4,2% und Northern Star 3,4%. Bei den

Explorationswerten steigen Predictive 4,2%, Chalice 4,1% (Vortage +5,1%, +14,8%) und Emmerson 4,0%. Bei den Metallwerten steigt Paladin 9,3%. Fortescue gibt 3,2% nach.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 0,1% auf 465,57 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Kingsgate (+8,6%), Sovereign (+3,4%), Dundee (+3,0%) und Orla (+3,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Rand (-4,2%), Silvercorp (-2,7%) und Skeena (-2,5%). Der Fonds dürfte sich heute parallel zum Markt seitwärts entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 30.11.25 gewinnt der Fonds 12,0% auf 444,34 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 110,6%. Über die letzten 60 Monate liegt der Gewinn bei 138,2%. Das Fondsvolumen erhöht sich im November von 207,9 auf 227,3 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 5,6%
- Gewinn im Jahr 2024: 16,6%
- Gewinn im Jahr 2025: 110,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 0,4% auf 109,12 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Kingsgate (+8,6%) und Alkane (+3,9%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Santacruz (-5,9%), GoGold (-4,1%) und Silvercorp (-2,7%). Der Fonds dürfte sich heute parallel zum Markt seitwärts entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 30.11.25 gewinnt der Fonds 9,1% auf 99,91 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 108,9%. Über die letzten 60 Monate liegt der Gewinn bei 94,7%. Das Fondsvolumen erhöht sich im November 266,9 auf 290,2 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 10,3%
- Gewinn im Jahr 2024: 21,8%
- Gewinn im Jahr 2025: 108,9%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verliert 0,8% auf 82,56 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Minerals 260 (+7,9%), Black Cat (+5,7%), Mandrake (+5,0%) und Cosmos (+5,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Odyssey (-5,4%) und Northern Star (-3,4%). Der Fonds dürfte heute gegen den Markt zulegen.

In der Monatsauswertung zum 30.11.25 verbessert sich der Fonds um 6,5% auf 79,82 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 87,4%. Über die letzten 60 Monate liegt der Gewinn bei 57,0%. Das Fondsvolumen liegt bei unverändert 12,2 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%
- Verlust im Jahr 2023: 14,7%
- Verlust im Jahr 2024: 5,1%

- Gewinn im Jahr 2025: 87,4%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Disclaimer: Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Prospekt und das KID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind das Basisinformationsblatt (KID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. (société anonyme), 4, rue Thomas Edison L-1445, Strassen, Luxembourg, (siehe auch <https://www.ipconcept.com/ipc/de/fondsueberblick.html>) erhältlich sind. Risiken sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Verkaufsprospekt und die KIDs müssen vor dem Kauf dem Anleger zur Verfügung gestellt werden. Die steuerliche Behandlung ist von den individuellen Verhältnissen jedes einzelnen Anlegers abhängig. Die Werbemitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, nötigenfalls unter Einbezug eines Beraters die Informationen in Bezug auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Diese Werbemitteilung wendet sich ausschließlich an Interessenten in den Ländern, in denen die genannten Fonds zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind.

Der Fonds wurde nach luxemburgischem Recht aufgelegt und ist in Luxemburg, Deutschland und Österreich zum Vertrieb zugelassen. Der Fonds darf in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA") sowie zugunsten von US-Personen nicht öffentlich zum Kauf angeboten werden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben. Weitere Informationen zu Anlegerrechten in deutscher Sprache sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) einsehbar. <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html>

Die Dokumente können ebenfalls kostenlos in deutscher Sprache bei der Einrichtung, xxx (Name, Adresse), bezogen werden.

Die Dokumente können ebenfalls bei der Einrichtung, ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien bezogen werden.

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung nach BVI-Methode lässt die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kosten (Ausgabe- und Rücknahmeaufschlag) und während der Haltedauer anfallenden Gebühren (z.B. Transaktionskosten) unberücksichtigt. Wenn ein Anleger für 1.000,- € Anteile erwerben möchte, muss er bei einem Ausgabeaufschlag von maximal 5% bis zu 1.050,- € dafür aufwenden. Es können für den Anleger Depotkosten und weitere Kosten (z.B. Depot- oder Verwahrkosten) entstehen, welche die Wertentwicklung mindern. Es ist zu beachten, dass der Wert der erworbenen Anteile, aufgrund von Schwankungen der Investments im Fonds sowie der Notierung der Wertpapiere, schwanken kann.

Der Fonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. der Anteilpreis kann auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und unten unterworfen sein.

Außerdem kann bei Fremdwährungen die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/683056--Gold-seitwaerts.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).